

KI und Datenrecht

kompakt, fundiert und aus einer Hand



KI – Recht aus Heidelberg:

Kompetenz für Praktiker von Praktikern



Generative Künstliche Intelligenz ist im Begriff, Wirtschaft und Gesellschaft zu revolutionieren. Die Angebote und ihr Einsatz sind vielschichtig und die Verbreitung von Chatbots & Co. entwickelt sich rasant. Große Technologieunternehmen konkurrieren mit kleinen Entwicklerteams. Auch die Anwendungsfelder der neuen Technik sind divers und weitreichend. KI wird von der Werbeagentur bis zum DAX-Konzern und von der Bundesverwaltung bis zur Grundschule genutzt.

Das neue KI-Recht stellt für Anbieter und Betreiber der neuen Technik vor allem auch eine Herausforderung dar. Es gilt für das Inverkehrbringen und Betreiben von KI-Modellen und KI-Systemen und es tritt neben das komplexe vorhandene Recht. Einschlägige Normen reichen von der DS-GVO über das Urheberrecht, das Arbeitsrecht bis hin zum Schul- und Wissenschaftsrecht und zahlreichen weiteren Feldern.

Der Leitfaden zur KI-Verordnung (7/2024) und ihm folgend der Heidelberger Kommentar zur KI-VO (geplant für 12/24) herausgegeben von Schwartzmann/Keber/Zenner systematisieren und erklären das neue Recht und liefern Haltegriffe für eine rechts-sichere Anwendung in der Praxis. Beide Werke ordnen KI in den Kontext der vorhandenen Rechtsakte ein. Anhand konkreter

Anwendungsszenarien werden die rechtlichen Herausforderungen benannt und Lösungswege aufgezeigt. Der Leitfaden macht den Anfang.

Herausgeberkreis und Autorenteam beider Werke bestehen aus Angehörigen von Aufsichts- und Unternehmenspraxis und Verbänden, aus der Richter- und Anwaltschaft, aus dem Europäischen Parlament sowie aus praxisnah arbeitenden Wissenschaftlern. Es sind neben juristischen Mitwirkenden insbesondere auch mit KI befasste Techniker und Informatiker eingebunden.

Schwartzmann/Keber/Zenner (Hrsg.)

Praxisleitfaden zur KI-Verordnung

2024, Ca. 450 Seiten, ca. 85,– €

ISBN 978-3-8114-6222-9

Schwartzmann/Keber/Zenner (Hrsg.)

Heidelberger Kommentar KI-VO

2024, Ca. 700 Seiten, € 139,– €

ISBN 978-3-8114-5659-4

Praxisleitfaden zur KI-Verordnung:

„Schon früh ein hoher Maßstab gesetzt“



Teil 1: Darstellung der Grundlagen wie die Entstehungsgeschichte des Gesetzes und dessen Begriffsbestimmungen, Vorstellung der gestuften Geltung der KI-VO, Abgrenzung des KI-Rechts zu benachbarten Handlungsfeldern sowie technische und wirtschaftliche Einordnung der Technologie.

Teil 2: Einführung in die Regulierung von hochriskanten KI-Systemen mit konkreten Praxisbeispielen, Behandlung von KI-Modellen mit allgemeinem Verwendungszweck (GPAI) und Beschreibung der Verpflichtungen innerhalb der KI-Wertschöpfungskette, des Verhältnisses der KI-VO zu anderen Bereichen wie dem Datenrecht, Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht, Prüfungs- und Arbeitsrecht.

Teil 3: Darstellung der Durchsetzung der KI-VO, Einordnung des Verhältnisses zwischen europäischen und nationalen Aufsichtsbehörden, Einführung in die existierenden Haftungsregeln beim Einsatz von KI und in die Normen zur Sanktionierung bei Verstößen gegen die KI-VO sowie behördliche Anordnungen nach der DS-GVO.

„Ein sehr gelungener Aufschlag zur KI-VO. Dieser Leitfaden gibt Praktikern in Unternehmen, Behörden und der Beratungspraxis eine belastbare Orientierung an die Hand und sorgt für ein wichtiges Stück Anwendungssicherheit. Mit diesem so fundierten wie kompakten Werk ist schon früh ein hoher Maßstab gesetzt.“

Maria Christina Rost, gewählte Landesbeauftragte für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt, in RDV 4, 2024.

„KI ist die Grundlage künftiger digitaler Entwicklungen und die europäische KI-VO der Handlungsrahmen. Dieser bedarf nun rechtlicher Klarheit und für die Anwender Praktikabilität.

Der Leitfaden von Schwartmann/Keber/Zenner verbindet beide Elemente folgerichtig und gibt eine fantastische Anleitung für die Praxis und Behörden, um Wettbewerb und Innovation zu ermöglichen und gleichzeitig die Risiken von KI zu minimieren!“

Axel Voss, Abgeordneter im Europäischen Parlament und Berichterstatter der EVP für die KI-VO

Die DS-GVO im Wechselspiel mit KI-VO, Data Act und Data Governance Act

Der bewährte **Heidelberger Kommentar** zu **DS-GVO/BDSG**, herausgegeben von **Schwartzmann/Jaspers/Thüsing/Kugelmann** erscheint im Sommer 2024 in 3. Auflage mit deutlich gewachsenem Umfang und in größerem Format. Die Neuauflage bietet eine topaktuelle Kommentierung mit Hinweisen zu Best Practice.

Wichtiger Hinweis für die Praxis: Die DS-GVO bleibt von den neuen Digitalrechtsakten der EU (KI-VO, DA, DGA) zwar unberührt, muss aber zu diesen in Bezug gesetzt und von ihnen abgegrenzt werden. Tabellarische Übersichten zeigen anschaulich das Verhältnis der DS-GVO zur KI-VO, DA und DGA auf und machen die komplexe Materie transparent.

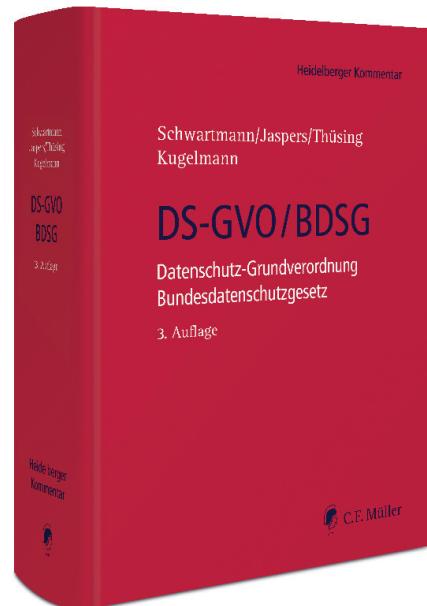
Schwartzmann/Jaspers/Thüsing/Kugelmann (Hrsg.)

DS-GVO/BDSG

Datenschutz-Grundverordnung

Bundesdatenschutzgesetz

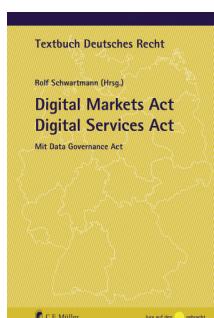
3., neu bearbeitete Auflage 2024,
ca. 1.700 Seiten, ca. 200,– €
ISBN 978-3-8114-5656-3



Aktuelle Textbücher Deutsches Recht zum Digital- und Datenrecht:



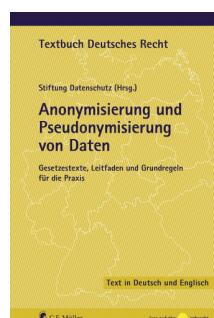
Eckardt/Klett/Schwartzmann/Jung
Wettbewerbsrecht, Gewerblicher
Rechtsschutz und Urheberrecht
7. A. 2023, 1.163 Seiten, 33,– €
ISBN 978-3-8114-5963-2



Schwartzmann
Digital Markets Act, Digital Services Act
Mit Data Governance Act
2023, 300 Seiten, 22,– €
ISBN 978-3-8114-5548-1



Schwartzmann/Jaspers
Datenschutz-Grundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz
Mit TTDSG und NetzDG
3. A. 2021, 330 Seiten, 22,– €
ISBN 978-3-8114-6152-9



Stiftung Datenschutz
Anonymisierung und Pseudonymisierung von Daten
2023, 237 Seiten, 22,– €
ISBN 978-3-8114-8921-9

Testen Sie das Plus der Online-Module 30 Tage unverbindlich:



www.juris.de



www.otto-schmidt.de/bmds

